

8. Übungsblatt zur Numerik partieller und stochastischer Differentialgleichungen II

Aufgabe 18:

In der Vorlesung haben wir einen Satz über die Konvergenz der Projektion \mathbb{P}_h vorgestellt (vgl. Satz 67), wonach gilt

$$\|P_h \tilde{u} - \mathbb{P}_h(\tilde{u})\|_{L^2(0,\tau;U)} \leq C_\ell \tau^{m+1} \|\tilde{u}\|_{L^2(0,\tau;U)}.$$

Diese Abschätzung sichert das Bramble-Hilbert Lemma (vgl. Satz 63), sobald eine Stabilitätseigenschaft für $Id - \mathbb{P} : W^{\ell+1,2}(0, \tau; U_h) \rightarrow \mathcal{P}(0, \tau; U_h)$ sichergestellt ist. Zeigen Sie daß folgende hierfür ausreichende Abschätzung gilt:

$$\|\mathbb{P}_h(\tilde{u}_h)\|_{L^2(0,\tau;U)} \leq C \left(\|\tilde{u}_h\|_{C([0,\tau];U)} + \|\tilde{u}_h\|_{L^2([0,\tau];U)} \right) \quad \forall \tilde{u}_h \in C([0, \tau; U_h]). \quad (1)$$

Nachfolgend betrachten wir $\mathbb{P}_h \equiv \mathbb{P}_h^c$. Gehen Sie zum Nachweis von (1) in folgende Schritte vor.

(i) Zeigen Sie

$$\|\mathbb{P}_h^c(\tilde{u}_h)\|_{\mathcal{P}_\ell(0,\tau;U_h)} \leq 2\|\tilde{u}\|_{C([0,\tau];U_h)} + \|\tilde{u}\|_{L^2_\ell(0,\tau;U_h)}$$

wobei der Polynomraum $\mathcal{P}_\ell(0, \tau; U_h)$ mit folgender Norm versehen ist

$$\|\tilde{w}_h\|_{\mathcal{P}_\ell(0,\tau;U_h)} := \sqrt{\tau} \left(\|\tilde{w}_h(0)\|_U + \|\tilde{w}_h(\tau)\|_U \right) + \|\Pi_h^{\ell-2}(\tilde{w}_h)\|_{L^2(0,\tau,U)} \quad \forall \tilde{w}_h \in \mathcal{P}_\ell((0, \tau]; U_h).$$

Hierbei ist $\Pi_h^{\ell-2} : L^2(0, \tau; U_h) \rightarrow \mathcal{P}_{\ell-2}(0, \tau; U_h)$ die in Lemma 66 genannte orthogonale Projektion.

(ii) Damit reicht der Nachweis aus von

$$\|\tilde{w}_h\|_{L^2(0,\tau;U_h)} \leq C \|\tilde{w}_h\|_{\mathcal{P}_\ell(0,\tau;U_h)} \quad \forall \tilde{w}_h \in \mathcal{P}_\ell((0, \tau]; U_h).$$

Hierzu verifiziere man sukzessiv

(ii)₁ Zeigen Sie Normeigenschaften von

$$\|p\|_{\mathcal{P}_\ell(0,\tau;U_h)} := \left(\|p(0)\|_U + \|p(1)\|_U \right) + \|\Pi_h^{\ell-2}(p)\|_{L^2(0,1)} \quad \forall p \in \mathcal{P}_\ell(0,1).$$

(ii)₂ Zeigen Sie

$$\|\hat{w}_h\|_{L^2(0,1;U_h)} \leq C \|\hat{w}_h\|_{\mathcal{P}_\ell(0,1;U_h)} \quad \forall \hat{w}_h \in \mathcal{P}_\ell(0,1;U_h),$$

indem Sie die Darstellung

$$\hat{w}_h(t) := \sum_{i=0}^{\ell} \hat{p}_i(t) \hat{w}_i,$$

mit $\{\hat{w}_i\} \subset U_h$ eine Orthonormalsystem ist.

(ii)₃ Zeigen Sie nun mit einem Skalierungsargument (d.h. Koordinatenwechsel von $[0, 1]$ auf $[0, \tau]$) die Abschätzung

$$\|\hat{w}_h\|_{L^2(0,\tau;U_h)} \leq C \|\hat{w}_h\|_{\mathcal{P}_\ell(0,1;U_h)} \quad \forall \hat{w}_h \in \mathcal{P}_\ell(0, \tau; U_h),$$

Aufgabe 19: Mithilfe des impliziten Eulerverfahrens haben wir gezeigt, daß

$$\begin{aligned}u_t + \mathcal{A}(u) &= f && \text{in } \mathcal{O}_t, \\u &= 0 && \text{auf } \partial\mathcal{O}, \\u(0) &= u_0 && \text{auf } \mathcal{O},\end{aligned}$$

für pseudomonotone, semi-koerzive Operatoren $\mathcal{A} : B \rightarrow B'$, die eine Wachstumsbedingung genügen, eine schwache Lösung besitzt. Diese Beweisstrategie ist auch als Rothemethode bekannt. Führen Sie einen alternativen Existenznachweis, der auf einer (konformen) finite Elements-Diskretisierung des Problems basiert. Diese Beweisstrategie ist auch als (Faedo-)Galerkinmethode bekannt.

Aufgabe 20: Sei $p \geq 2$. Zeigen Sie, daß eine Lösung $u : \mathcal{O}_T \rightarrow \mathbb{R}$ von

$$\begin{aligned}u_t - \Delta_p(u) &= f && \text{in } \mathcal{O}_t, \\u &= 0 && \text{auf } \partial\mathcal{O}, \\u(0) &= u_0 && \text{auf } \mathcal{O},\end{aligned}$$

existiert, wobei $\Delta_p : W_0^{1,p} \rightarrow W^{-1,p'}$ durch

$$\Delta_p(u) := \operatorname{div} \left(|\nabla u|^{p-2} \nabla u \right)$$

definiert ist.

Besprechung der Aufgaben in der Übungsstunde am 27.06.2011.